

Wanderbericht am 4.06.2016

Sächsischer Jakobsweg Chemnitz - Stollberg

24,5 km

Route: Jakobikirche Chemnitz – Stadtpark – Rosarium – Wasserschloss Klaffenbach (Stempelstelle) – Adorf – Biohof Bochmann (Stempelstelle) – Jansdorf (Stempelstelle) – Talsperre Stollberg - Jakobikirche Stollberg

- Stollberg Bhf - Chemnitz Hbf

Teilnehmer: 4

















Schlosshof Panorama

Im Jahr 1543 kaufte der reiche Annaberger Münzmeister Wolf Hünerkopf vom sächsischen Kurfürsten Johann Friedrich I. neben Burkhardtsdorf auch Neukirchen und Klaffenbach und ließ zwischen 1555 und 1560 auf deren Flurgrenzen das Schloss errichten. Das Schloss und das angrenzende Rittergut gingen 1615 in den Besitz der Freiherren, seit 1667 Grafen von Taube, über, die für ihr Schloss und Gut vergeblich versuchten, das Stadtrecht zu erwerben. In bürgerliche Hände gelangte das Schloss, als es ein Schneeberger Kaufmann im Jahre 1819 erwarb. Seit 1926 war die Gemeinde Klaffenbach Eigentümer des Rittergutes, ab 1934 auch des Schlosses. Die Gemeinde nutzte den Schlosskomplex ab 1935 für den Reichsarbeitsdienst und ab 1947 bis 1989 als Jugendwerkhof für Mädchen. Zu dieser Zeit verfiel das Gelände. Zwischen 1991 und 1995 wurde es mit Hilfe europäischer Fördermittel umfangreich saniert. Seit einigen Jahren finden im Schloss regelmäßig Konzerte verschiedener Musikrichtungen statt. Bei der Jahrhundertflut 2002 sowie dem Hochwasser der Würschnitz im August 2010 standen die Gebäude großflächig unter Wasser.





Stempelstelle Biohof













